

# 769 Arbeitsstunden

## 22 Nachbarschaftshelfer sind in Wenzenbach aktiv

**Wenzenbach.** Die Welt ein kleines Stück besser machen – unter diesem Motto fanden sich in der Gaststätte „Zum Kneißl“ in Wenzenbach rund 50 Mitglieder zur Jahresversammlung der Nachbarschaftshilfe Wenzenbach ein. Die dreistündige Veranstaltung wurde moderiert von Vorstand Hans-Peter Semmler, der seit 355 Tagen im Amt ist. Eine Nachwahl war erforderlich. Einstimmig wurde Eva Aigner als Nachfolgerin von Brigitte Fuchs als Kassiererin gewählt.

Außerdem wurde eine Satzungsänderung beschlossen: Es wird künftig ein bis zwei Beisitzer mehr geben und auch das im September 2023 neu gegründete Reparatur-Treff findet nunmehr Erwähnung im Aufgabenbereich der Satzung. Semmler berichtete von den Veranstaltungen und Aktivitäten des vergangenen Jahres. Er begrüßte auch den 2. Bürgermeister der Gemeinde Wenzenbach,

Ewald Fischer, bei dem er sich für das stets offene Ohr und die vielfältige Unterstützung der Gemeindeverwaltung bedankte. Durch sein eifriges Engagement habe Semmler seit seinem Amtsantritt die Mitgliederzahl von 95 auf 151 erhöht, heißt es in der Mitteilung der Nachbarschaftshilfe. Er sei bei vielen Organisationen und Einrichtungen vorstellig geworden, um die Nachbarschaftshilfe in der Gemeinde publik zu machen. Viele gute Ideen habe er zusammen mit den Vorstandsmitgliedern rasch in die Tat umgesetzt, etwa Informationsveranstaltungen zu Themen wie Enkeltrick, Pflege, Hospiz, ein Letzter-Hilfe-Kurs, E-Bike-Training oder eine Brillen-Sammelbox. 188 Einsätze mit insgesamt 769 Arbeitsstunden haben die aktuell 22 aktiven Nachbarschaftshelfer im Jahr 2023 ehrenamtlich geleistet; Hilfeleistungen unter Tel. (0 94 07) 8 12 18 00.